

e-Services



Die digitalen Angebote für Lehrende und Studierende an der Universität Duisburg-Essen

Willkommen

Einleitung

Ob per Videokonferenz, Forum oder mit Hilfe einer Groupware wie dem BSCW-Server oder mit der Lernumgebung Moodle:

Auch an der Präsenzuniversität können Sie mit Studierenden und Kollegen/-innen „virtuell“ kommunizieren, Informationen verwalten und austauschen. Die Universität Duisburg-Essen bietet allen Hochschulangehörigen ein vielfältiges Angebot, um die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zu verbessern, Forschung und Lehre zu unterstützen oder um Organisationsprozesse durch den Einsatz verschiedener digitaler Services zu optimieren.

Index

- Ihr Start in die E-University
- Das Studienportal
- Die Digitale Bibliothek
- Der Dokumenten- und Publikationsserver DuEPublico
- Lehr/Lernmaterial mit digitalen Medien erstellen
- Lehr/Lernmaterial multimedial anreichern
- Zusammenarbeit und Diskussionen organisieren
- Lernprozesse digital abbilden und unterstützen
- Lehrveranstaltungen mediengestützt durchführen
- Lehrveranstaltungen aufzeichnen
- Weiterbildung

Ihre Ansprechpersonen

Wir möchten Sie an der Universität Duisburg-Essen als Dozent/-in oder als Student/-in Willkommen heißen und Sie einladen, die Angebote der zentralen Einrichtungen kennen zu lernen. Das Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM) und die Universitätsbibliothek (UB) bieten die in dieser Broschüre vorgestellten Services an; die Mitarbeiter/-innen beraten und unterstützen Sie gerne beim konkreten Einsatz.

ZIM und UB kooperieren unmittelbar in vielen der folgend dargestellten Bereiche, um für Sie integrierte e-Services zu realisieren - so auch in der E-Competence Agentur, die Hochschulangehörigen zu allen angebotenen Services und ihren Potenzialen kompetent berät.

Ausführliche und aktuelle Informationen finden Sie auf unseren Webseiten

- Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM): <http://www.uni-duisburg-essen.de/zim>
- Universitätsbibliothek (UB): <http://www.ub.uni-duisburg-essen.de>
- E-Competence Agentur: <http://www.uni-due.de/e-competence>
- Den Einstieg zu allen Angeboten rund um das Thema E-Learning finden Sie auf der Website: <http://e-learning.uni-due.de>

Ihr Start in die E-University

Benutzerkennung, E-Mail und E-Point

Über die Benutzerverwaltung (Selfcare-Portal) wird Ihre Uni-Kennung verwaltet, mit der Sie diverse Dienste im Hochschulnetz in Anspruch nehmen können. Unter anderem ermöglicht Ihnen Ihre Kennung den Internetzugang über WLAN oder in den PC-Pools, die Nutzung Ihrer hochschulinternen E-Mail-Adresse oder etwa die Anwendung von Software zur Unterstützung der Zusammenarbeit in Gruppen.

Erste qualifizierte Auskunft zu Fragen aus dem Bereich Information und Kommunikation erhalten Sie am E-Point, dem gemeinsamen Beratungszentrum von UB und ZIM.

Internetzugang

Die Universität bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, Zugang zum Wissenschaftsnetz und dem weltweiten Internet zu erlangen. Hochschulmitarbeiter/-innen können einen festen Netzanschluss mit persönlicher IP-Adresse für ihren Rechner beantragen, während Studierende in den PC-Pools oder mit dem eigenen Laptop über das WLAN im Internet recherchieren können. An vielen Stellen des Campus ist drahtloses WLAN verfügbar. Auch von außerhalb der Universität besteht über einen VPN-Client die Möglichkeit, in das Uni-Netzwerk zu gelangen und dessen Dienste zu nutzen.

Benutzerverwaltung:

<http://www.uni-due.de/zim/services/benutzerverwaltung/>

Selfcare-Portal:

<https://benutzerverwaltung.uni-duisburg-essen.de/portal/>

Fragen zur IT-Sicherheit:

<http://www.uni-due.de/zim/services/sicherheit>

Informationen zum E-Point:

<http://www.uni-due.de/zim/soforthilfe/e-point/>

Bibliothek

Die Universitätsbibliothek stellt für Forschung, Lehre und Studium erforderliche Medien bereit. Sie bietet Zugriff auf weltweit vorhandene Informationen, unterstützt das wissenschaftliche Publizieren und ist mit ihren Räumlichkeiten Lernort für wissenschaftliches Arbeiten. Das Internetportal der UB ist dabei zentraler Zugang zu Literatur, Informationen, Lehr- und Lernmaterialien und bildet die virtuelle Einheit der beiden Campi. Mit Ihrem Dienst- bzw. Studierendenausweis, der zugleich Ihr Bibliotheksausweis ist, können Sie nicht nur Bücher ausleihen sondern auch die elektronischen Angebote der UB nutzen.



Informationen zu den verschiedenen Arbeitsplatzrechnern:

für Mitarbeiter/-innen:

http://www.uni-due.de/zim/services/arbeitsplatzrechner_ma.shtml

für Studierende:

http://www.uni-due.de/zim/services/arbeitsplatzrechner_stud.shtml

PC-Pools:

http://www.unidue.de/zim/services/oeffentliche_arbeitsplaetze

Das Studienportal

Digitale Services für Studium, Lehre, Prüfungen

Der Studienverlauf – Lehrveranstaltungen, Rückmeldungen, Prüfungen usw. – wird an der Universität Duisburg-Essen durch digitale Werkzeuge unterstützt. Dadurch gewinnt das Studium bzw. die Lehre an Effizienz. Die Prozesse sind zudem für die Beteiligten jederzeit transparent.

Das im WS 2007/08 neu eingeführte Studienportal bündelt die Informationen, Dienste, Anwendungen und Lernmaterialien des digitalen Campus und macht sie personalisiert zugänglich.

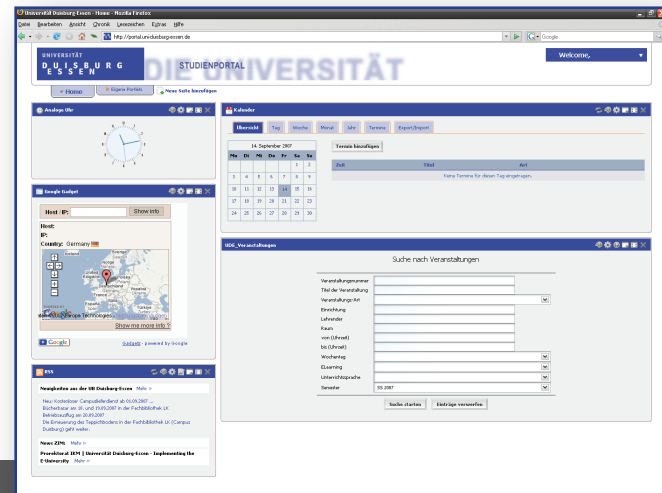


Das neue Studienportal der Universität Duisburg-Essen bietet personalisierte Zugriffe auf alle Informationen, Dienste und Anwendungen des digitalen Campus.

Studierende und Lehrende werden dadurch unterstützt, den Studienverlauf bzw. ihre Lehre effizient zu gestalten. Die Webseite finden Sie unter: <http://e-learning.uni-due.de/studienportal>

Das personalisierte Studienportal der Universität Duisburg-Essen bildet einen zentralen Einstiegspunkt für alle netzbasierten Aktivitäten rund um Studium und Lehre.

Es ermöglicht Lehrenden und Studierenden den Zugriff auf Ihre Veranstaltungen und die damit verbundenen digitalen Werkzeuge und Informationen. Zudem erleichtert das Studienportal die Studienorganisation, indem sich Studierende einen schnellen Überblick über ihre bisherigen Leistungen verschaffen können bzw. sich zu Veranstaltungen und Prüfungen hierüber anmelden können.



Ausführliche Informationen zum Studienportal finden Sie in der Broschüre „E-University - Studienportal der Universität Duisburg-Essen“. Die Broschüre ist am E-Point an beiden Campi erhältlich.

Die Digitale Bibliothek

Dienstleistungen im Hochschulnetz

Die Homepage der Bibliothek bietet Ihnen jederzeit Zugang zu den digitalen Informationsressourcen der UB.

Über das Internetportal haben Sie Zugriff auf den Katalog, der den kompletten Bestand der UB an Büchern, Zeitschriften und Zeitungen nachweist; darüber hinaus stehen Ihnen eine Vielzahl elektronischer Zeitschriften und e-Books, Literatur- und Faktendatenbanken, Fachinformationen sowie Online-Tutorials zur Verfügung. Monographien oder Aufsätze aus Zeitschriften oder Büchern, die an der UDE nicht oder nicht vollständig verfügbar sind, können Sie elektronisch über die Fernleihe bestellen.

Über das Portal der Digitalen Bibliothek können Sie gleichzeitig in verschiedenen Fachdatenbanken und Katalogen unter einer homogenen Oberfläche recherchieren.

Die einheitlich aufbereitete Ergebnisanzeige liefert für Ihre Treffer zugleich die Verfügbarkeits- und Bestandsnachweise. Darüber hinaus werden die bibliographischen Nachweise aus Datenbanken automatisch über den Linksolver mit den in Duisburg-Essen vorhandenen Volltexten elektronisch verfügbarer Zeitschriften verknüpft.

Das Portal der Digitalen Bibliothek finden Sie auf der Homepage der Universitätsbibliothek unter:

<http://www.ub.uni-duisburg-essen.de>

Für die Literatur- und Informationsversorgung der Fachbereiche sind die Fachreferenten/-innen zuständig. Zu ihren Kernaufgaben gehören auch Beratung und Vermittlung von Informationskompetenz. Die/Den Ansprechpartner/-in für Ihr Fachgebiet finden Sie unter: <http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/fachref.shtml>

Um wissenschaftliche Beschäftigte und Examenkandidaten/-innen bei Literaturrecherche und Informationsverarbeitung effektiv zu unterstützen, stellt die Bibliothek Lizenzen für das Literaturverwaltungsprogramm RefWorks zur Verfügung.

Neue Publikation eingeben:	
(*)Titel:	Deutsch Literaturrecherche als Tutorial in Moodle English
Bitte geben Sie möglichst auch einen Titel in	
(*)Person(en):	Autor Auswählen Neu eingeben
(*)Medientyp(en):	Animation / Simulation +
(*)Dokumententyp(en):	Rede, Vortrag, Präsentation +
(*)Fachbereich(e):	Universitätsbibliothek (UB)
(*)Sprache:	Deutsch +
Schlag-/Stichwörter:	Moodle, Literaturrecherche, Tutorial,
Klassifikation(en):	Auswählen (bitte auswählen: DDC, PACS, Physik-Klassifikation)

Den Hochschulangehörigen bietet die UB ferner die Möglichkeit an, Dissertationen und Open-Access-Publikationen auf dem universitären Dokumenten- und Publikationsserver DuEPublico (Duisburg-Essen Publications Online) zu veröffentlichen.



DuEPublico ist zugleich die Plattform für die Online-Semesterapparate und die Universitätsbibliographie online.

DuEPublico: Zentraler Dokumenten- und Publikationsserver der Universität

E-Publishing und Open Access

Über DuEPublico können Sie selbstständig Ihre wissenschaftliche Publikation zeitnah und kostenfrei im Volltext online zur Verfügung stellen: Entweder als reine Online-Publikation im Sinne des Open Access, oder als Autorenkopie neben einer Verlagsveröffentlichung.

DuEPublico ist registrierter Datenanbieter der Open Archives Initiative (OAI) und ermöglicht dadurch eine internationale Verbreitung Ihrer Veröffentlichung. Doktoranden/-innen können hier auch ihre Dissertation elektronisch veröffentlichen.

Semesterapparate: Bereitstellung von Lehr- und Lernmaterial

Die UB bietet Ihnen den Service, begleitend zu Seminaren, Vorlesungen oder Kursen, ihren Studierenden digital aufbereitete Lehrmaterialien wie Literaturlisten, Buch- und Kapitelauszüge im Volltext, Weblinks und andere Materialien z.B. Lehrvideos über das Internet bereitzustellen. Sie können jederzeit Ihren Semesterapparat bearbeiten.

Es genügt das Ausfüllen eines Webformulars und die UB digitalisiert für Sie Buchauszüge, Zeitschriftenartikel oder eigene Texte und stellt sie als PDF-Dokument im Online-Semesterapparat bereit.

Informationen über DuEPublico erhalten Sie auf der Webseite:

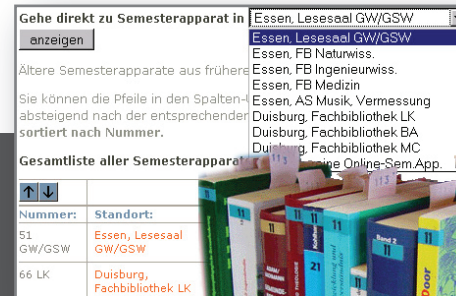
<http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/>

zu den Online-Semesterapparaten:

<http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/semapp/>

und zur Universitätsbibliographie online:

<http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/dozbib/>



Audio- und Video-Dokumente

Für das Streaming großer Audio- und Videodateien ist ein Helix Universal Server eingebunden, über den Sie Lehrvideos, Aufzeichnungen von Vorlesungen oder Mitschnitte von Veranstaltungen als Real Video, Windows Media oder in anderen gängigen Formaten bereitstellen können.

Universitätsbibliographie online

In der Universitätsbibliographie sollen tagesaktuell und zeitnah alle Publikationen von Hochschulangehörigen nachgewiesen werden. Der Dienst befindet sich zurzeit im Aufbau und versteht sich als Mittel des zentralen Leistungsnachweises der Hochschule.

Ihre Bücher, Aufsätze in Zeitschriften oder Beiträge zu Tagungsbänden können Sie selbständig über Online-Formulare eingeben. Sie können dabei Ihr persönliches Publikationsverzeichnis dynamisch in eigene Webseiten einbinden oder in verschiedenen Formaten exportieren und vermeiden damit eine Doppelerfassung.

Lehr-/Lernmaterial mit digitalen Medien erstellen

Skripte, Powerpointfolien, Mindmap

E-Learning beginnt nicht erst bei komplexen und aufwändigen Anwendungen. Selbst einfache Lösungen wie das Einstellen digitalisierter Lehr-/Lernmaterialien im Netz lassen Sie und Ihre Studierenden von vielen Vorzügen der „Virtualisierung“ profitieren.

Der Einsatz von Computern in der Lehre verlangt auch nicht, sich von „alten Schätzchen“ wie Dias, Skripte, Hörproben zu trennen. Die Digitalisierung macht diese nicht nur „fit“ für Ihren PC – sie ist zugleich Datensicherung und Archivierung.

Mit PowerPoint unterstützen Sie Ihre Vorträge/Vorlesungen und Präsentationen visuell und ergänzen sie mit Skizzen, Bildern, Diagrammen, ggf. Animationen und Sound. Dieser Medienwechsel fördert die Aufmerksamkeit. Eine übersichtliche Strukturierung von komplexen Inhalten und die Vermittlung eines bestimmten Bildes wirken sich ebenfalls positiv auf die Aufmerksamkeit der Zuhörerschaft aus.

Ihre Präsentation können Sie auch im Nachhinein Ihren Studierenden als Videoaufzeichnung mit Hilfe von Screencasting Werkzeugen, z.B. Wink oder Camtasia zur Verfügung stellen.

Ausführliche Informationen zur Erstellung von Lehr-/und Lernmaterial mit PowerPoint und Mindmanager finden Sie auf der Seite der E-Competence Agentur:

<http://www.uni-due.de/e-competence/texpoint>
<http://www.uni-due.de/e-competence/mindmap>

Durch das Einbinden von Video- und Audiosequenzen ergänzen Sie Ihre Präsentation um multimediale Elemente (z.B. Verlinkung von Video-clips). In den Naturwissenschaften ist es notwendig, den zur Verfügung stehenden Schriftsatz um Formelzeichen zu erweitern. Unter Rat und Tat stellt Ihnen die E-Competence Agentur Tipps und Tricks zu diesem Thema zusammen.

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

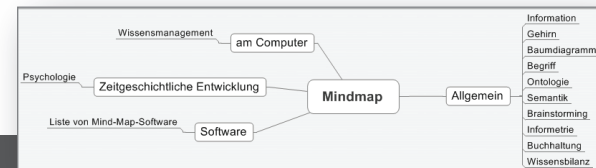
DIGITALE SERVICES
an der Universität Duisburg-Essen
für den Fachbereich Physik



E-Competence Agentur
Dr. Anke Petschenka

Universitätsbibliothek
Dr. Ingrid Lotz-Ahrens

Ein Brainstorming zu einem Thema kann mit Papier und Bleistift, aber auch mit Hilfe digitaler Technik in einem Mindmap festgehalten werden. Der Vorteil bei der Digitalisierung besteht darin, dass sich das Brainstorming immer wieder überarbeiten, versenden und archivieren lässt. Insbesondere für Gruppenarbeitsphasen eignet sich die Arbeit mit Mindmaps.



Mindmaps unterstützen Sie insbesondere bei der Erstellung von Referaten, Vorträgen oder auch bei Prüfungsvorbereitungen und in kooperativen Arbeitsprozessen.

Lehr-/Lernmaterial multimedial anreichern

Bilder, Animationen, Visualisierungen

Ob Sie einen Informationsflyer oder Ihre Webseite gestalten wollen, bei Ihren Lehrveranstaltungen PowerPoint-Präsentationen verwenden, um die Inhalte visuell zu verstärken oder ob Sie ein Lehrvideo oder einen Podcast produzieren wollen – durch unsere Fachexperten/-innen und unsere Medienausstattung wird es möglich, die notwendigen Skills zu erwerben oder Hilfe bei der Realisierung zu bekommen. Um Lehrinhalte oder Informationsmaterial visuell aufzuwerten, steht ein breites Spektrum an medialen Darstellungsmöglichkeiten zur Verfügung – von der einfachen Bildbearbeitung bis zum fertigen Medienmodul oder komplexen Multimedia-Anwendungen. Audioaufnahmen und Videos werden professionell produziert, z.B. Lernvideos, Podcasts usw. und für die Veröffentlichung auf diversen Medien aufbereitet.

Vom Bild zur Animation zum Video oder Podcast – die E-Competence Agentur vermittelt Ihnen das Knowhow und die Unterstützung der Fachabteilungen im ZIM. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite: http://www.uni-duisburg-essen.de/zim/services/mediale_module

Audio- und Videoproduktionen

Audioaufnahmen und Videos werden professionell produziert, z.B. Lernvideos, Podcasts usw. und für die Veröffentlichung auf diversen Medien aufbereitet. Vorhandene analoge Medien können digitalisiert und in neue Formate umgewandelt und z.B. als DVD aufbereitet oder auf dem Dokumenten- und Publikationsserver DuEPublico abgelegt werden.



Zusammenarbeit und Diskussionen organisieren

BSCW-Server und Forum

BSCW steht für Basic Support for Cooperative Work und ist eine web-basierte Groupware Lösung. BSCW dient zur Ablage, Speicherung und zum Austausch von Dokumenten und kann dadurch als Informations- oder Materialpool bezeichnet werden. Sie können Dateien, Termine und Notizen mit internen und externen Partnern austauschen. Der Zugriff auf das BSCW-System erfolgt über das Internet. Somit können Sie jederzeit und von jedem Ort aus Ihre Dokumente abrufen, tauschen, teilen und alleine oder in Gruppenarbeit bearbeiten. Eine Versionskontrolle erleichtert zudem die gemeinsame Bearbeitung von Dokumenten.



BSCW-Ordner werden für den Dokumentenaustausch zwischen Hochschulangehörigen genutzt, aber auch für den Austausch von Dokumenten in Lehrveranstaltungen. Dozierende können einen Ordner (Arbeitsbereich) in BSCW anlegen und in diesen Ordner Kursteilnehmer/-innen einladen. Diese erhalten entweder gleiche oder abgestufte Rechte. Studierende können Hausarbeiten erstellen und in BSCW ablegen, welche von anderen Studierenden kommentiert bzw. von Dozierenden bewertet werden können. Ausführliche Informationen erhalten sie auf der Webseite des ZIM: <http://www.uni-due.de/zim/services/bscw>.



Um eine zeit- und ortsunabhängige Diskussion zu initiieren, können Lehrende und Studierende auf das Forum zugreifen. Neben öffentlichen Diskussionsräumen können auch Foren für eine bestimmte Nutzergruppe eingerichtet werden. Das Forum: <http://forum.uni-due.de/> können Sie über die Webseiten des ZIM aufrufen.

Lernprozesse digital abbilden und unterstützen

Die Lernplattform Moodle

Begleitend zu Lehrveranstaltungen können Sie virtuelle Kursräume einrichten. Das Learning Management System (LMS) Moodle unterstützt Sie bei der gesamten Organisation und Durchführung Ihrer Lehrveranstaltungen. Die Präsenzlehre kann durch den Einsatz einer Lernplattform erweitert oder auch teilweise ersetzt werden.

Moodle ermöglicht einen einfachen Einstieg in das mediengestützte Lehren und Lernen. Die Lernkurve ist niedrig. Auch komplexe und anspruchsvolle Szenarien sind möglich. Mit Moodle können Sie flexibel Lernabläufe gestalten und verändern.

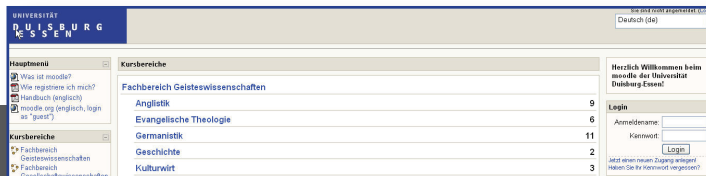
Sie können Studierenden auf diesem Weg Materialien, die Sie sonst in der Präsenzveranstaltung austeilen, in einem passwortgeschützten Bereich zur Verfügung stellen oder auch weitere Informationen z.B. Links zum Semesterapparat oder externe Quellen in Ihren Kurs einbinden.

Sie arbeiten mit einem einfachen Editor und können die Anordnung der Dateien innerhalb des Kursraums jederzeit ändern. Weitere Informationen zu Moodle finden Sie auf der Webseite der E-Competence Agentur: <http://www.uni-due.de/e-competence/rat>

Die Webseite der Lernplattform Moodle: <http://moodle.uni-due.de>.
Beispiel zur Gestaltung eines virtuellen Kursraums: <http://moodle.uni-duisburg-essen.de/course/view.php?id=147>. Weitere Informationen zu Moodle finden Sie auf der Webseite der E-Competence Agentur: <http://www.uni-due.de/e-competence/rat>.

Das neue Studienportal der UDE enthält eine direkte Schnittstelle zu Moodle. In enger Kopplung mit LSF können Dozenten/-innen automatisch Kursräume in Moodle erstellen, Studierende werden direkt in den zu einer Veranstaltung gehörenden Kursraum eingetragen.

Im virtuellen Kursraum können auch kommunikative und kooperative Prozesse initiiert werden, indem z.B. Aufgaben formuliert werden, die in einem Forum oder in einem Wiki von der gesamten Gruppe oder auch in Kleingruppen gelöst werden sollen. Das Nachrichtenforum dient Dozierenden als Informationskanal und als Kontakt zu den Kursteilnehmer/-innen.



Auch weitere Lernaktivitäten wie etwa Testfragen, Abstimmungen und Befragungen ermöglichen eine Vertiefung der Inhalte z.B. zur Prüfungsvorbereitung.

Lehrveranstaltungen mediengestützt durchführen

Mediengestützte Szenarien, Medienräume und -geräte

Sollen Lehrveranstaltungen unterstützt durch neue Medien durchgeführt werden, braucht man dazu spezielle Medientechnik, z.B. Beamer (Projektoren), Smartboards (elektronische Tafeln).

Neben einzelnen Geräten, die man hierzu ausleihen kann, gibt es an der UDE zahlreiche mit Medientechnik ausgestattete Hörsäle und Seminarräume, in denen sich komplexe Szenarien mit Beamer, Smartboard, pädagogischem Netzwerk und mit Videokonferenz-Technik realisieren lassen.



Das ZIM stellt einen umfangreichen Gerätepool (Notebook-Cluster, Beamer etc.) zur Verfügung. Informationen sowie eine Liste der medientechnisch ausgestatteten Räume finden Sie unter: <http://www.uni-due.de/zim/services/geraeteausleihe>. Unterstützung erhalten Sie auch bei der Planung von neuen Hörsälen und Seminarräumen, insbesondere auch von medientechnischen Spezialräumen (Multimediaräume, Videoconference-Räume).

Die Videokonferenztechnik ermöglicht es, mit einem oder mehreren Teilnehmer/-innen zu konferieren, als befänden sich alle im selben Raum. Die Übertragung von Schriftstücken zur Gegenseite über eine Dokumentenkamera ist dabei ebenso möglich wie die Präsentation von PowerPoint-Folien oder Worddokumenten. Die an beiden Campi gut ausgestatteten Videoconference-Räume stehen auch für relativ kurzfristig geplante Besprechungen zur Verfügung. Das bringt Zeit- und Kostenersparnisse nicht nur im Rahmen der Zwei-Campus Universität, sondern auch bei der Kooperation mit auswärtigen Partnern.

Der Tablet-PC

Mit dem Tablet PC haben Sie eine Kombination aus Notebook und mobiler elektronischer Tafel. Wie auf dem Smartboard können Sie handschriftliche Notizen und Skizzen eingeben und so interaktive Vorlesungsszenarien vorbereiten.

Besonders praktisch ist das in Fächern, in denen Formeln entwickelt oder Berechnungen durchgespielt werden. Die E-Competence Agentur präsentiert Ihnen gern die Möglichkeiten – bis hin zum Leihgerät und zu Kaufempfehlungen.



Beratung und Unterstützung bei der Planung einer Videokonferenz-Veranstaltung, der Einweisung zur eigenständigen Nutzung und Durchführung einer Videokonferenz sowie Informationen zu Videokonferenzen am Arbeitsplatz finden Sie auf der Webseite des ZIM: <http://www.uni-due.de/zim/services/videokonferenzen>

Lehrveranstaltungen aufzeichnen

LiveStreaming und Videoaufnahmen

Lehrende der Hochschule haben die Möglichkeit, Lehrveranstaltungen und Sonderveranstaltungen über das Internet verfügbar zu machen und/oder Aufzeichnungen zu speichern und zu veröffentlichen.

Beim Live-Streaming werden Bild, Ton und gegebenenfalls Computerbildschirmhalte in Echtzeit aufgezeichnet, für das Web aufbereitet und bereitgestellt. Auf Wunsch werden die Live-Streams aufgezeichnet und nach einer abschließenden Bearbeitung auf dem Dokumenten- und Publikationsserver DuEPublico abgelegt. Die Einbindung dieser Aufzeichnungen in eigene Web-Auftritte ist einfach möglich.

Vorlesungen, Versuche u.ä. können auch unter Studiobedingungen aufgezeichnet und in DuEPublico gespeichert werden, um sie Studierenden so oder über die Einbindung in eine Website oder eine Lernplattform zur Verfügung zu stellen.

Beispiele für die Aufzeichnung von Lehrveranstaltungen, Versuchen usw. finden Sie im Web unter:

http://www.uni-duisburg-essen.de/zim/services/audio_videoproduktion

Für den Streaming-Service stellt das ZIM ein Team aus zwei bis drei Personen für Bild- und Tonaufnahmen sowie die Übertragungskontrolle zusammen. Hochschullehrende können diese Teams für regelmäßige Übertragungen oder für Einzelübertragungen buchen.



Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite:
<http://www.uni-due.de/zim/services/livestreaming>

Weiterbildung

Kurse und Qualifizierung

Das Kursprogramm richtet sich an Hochschulmitarbeiter/-innen, Studierende, Promovenden und Graduierte und enthält eine breite Palette an Weiterbildungsangeboten.

Das ZIM führt regelmäßig Kurse zu verschiedenen IT- und Multimedia-Themen und -anwendungen durch z.B. zu den Office Anwendungen (Word, Excel, Powerpoint), Betriebssystemen, Programmiersprachen (SQL, Makroprogrammierung unter Office), Grafikbearbeitung (Photoshop), Audio- oder Videoaufnahmen und Bearbeitung, bietet Lehr-/Lernprogramme im Computer-Sprachlabor an und führt in die Nutzung der Medientechnik in Hörsälen und Seminarräume ein.

Das Kursprogramm der UB umfasst Informationsveranstaltungen zur Einführung in die Nutzung der Bibliothek, zur allgemeinen Literaturrecherche und Fernleihe und zur fachbezogenen Literaturrecherche.

Zur Verwaltung Ihrer Literatur werden auch Kurse im Umgang mit dem Literaturverwaltungssystem RefWorks angeboten und auf Anfrage auch englischsprachige Schulungen und Einführungen.

Informationen zum Kurs- und Weiterbildungsangebot des ZIM:
<http://www.uni-due.de/zim/services/weiterbildung/index.shtml>

Informationen zum Kursangebot der UB:
<http://www.ub.uni-due.de/biblio/schulung/schulung.shtml>

Tutorials zu Datenbanken und zur Literaturrecherche finden Sie auf:
<http://www.ub.uni-due.de> ... unter A-Z (T wie Tutorial).

Informationen zum Literaturverwaltungsprogramm RefWorks finden Sie unter: <http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/abisz/refworks.shtml>

Zusätzliche Weiterbildungsangebote für Studierende

Die „Studentische Medienarbeit“ bietet Studierenden aller Fachbereiche verschiedene Angebote zu medientechnischen Themen. Im Verlauf des Bologna-Prozesses und der flächendeckenden Umstellung auf Bachelor- und Masterstrukturen werden Informationskompetenzen zur verbesserten Studierfähigkeit und zur nachhaltigen Berufsbefähigung als zentrale Elemente in Studium und Lehre gesehen. Diese Qualifikationen werden als Schlüsselqualifikationen bezeichnet (z.B. Sach-, Methoden-, Sozial-, Systeme Kompetenz und Selbstkompetenz).



Kursübersicht zur Vermittlung von Medienkompetenz: <http://www.uni-due.de/zim/services/weiterbildung/kurse/kurse.php?campus=0>

Webseite der Studentischen Medienarbeit:
<http://www.uni-due.de/zim/sm>

Informationen zu Schlüsselkompetenzen für Bachelor-Studierende:
<http://www.uni-due.de/kostbar>

Kontakt

Universität Duisburg-Essen

	Campus Duisburg	Campus Essen
E-Competence Agentur	Gebäude LG 114 u. 115 0203-379-6666 u. 1676 e-competence@uni-due.de	Gebäude R12 R04 B42 u. 45 0201-183-6666 u. 4548 e-competence@uni-due.de
E-Point	Gebäude LK (Bibliothek) 0203-379-4242	Gebäude R09 (Bibliothek) 0201-183-4444

Redaktion:

E-Competence Agentur: A. Petschenka und S. Engert

Weitere Autoren: D. Bauer, F. Lützenkirchen, H. Gollan, J. Wittig

Design und Layout: S. Hombücher